

Fragebogen über die Entwicklung fünfjähriger Kinder

Name:

Alter:

Geburtsdatum:

Grob- und feinmotorische Fähigkeiten					
1	Radfahren	noch nicht ☐	mit Stützrädern ☐	seit kurzem ohne Stützräder ☐	> 1/2 Jahr ohne Stützräder ☐
2	Ballfangen aus 3 – 4 m	noch nicht ☐	nur mit Mühe ☐	gut ☐	sehr geschickt ☐
3	Rennen	noch nicht ☐	langsam ☐	rasch ☐	sehr rasch, flüssig ☐
4	Knöpfe aufknöpfen	noch nicht ☐	mit Hilfe ☐	seit kurzem selbst ☐	seit ≥ 1 Jahr ☐
Denk- und Sprachfähigkeit					
5	Mann-Zeichnung: erkennbare menschliche Figur	keine gegenständliche Darstellung ☐	Kopffüßler, Kopf mit Beinen ☐	Kopf, Rumpf, Arme und Beine ☐	zusätzl. Einzelheiten z. B. Finger, Ohren, Haare ☐
6	Versteht und benutzt Ihr Kind Zeitbegriffe?	noch nicht ☐	morgens, mittags, abends ☐	gestern, heute, morgen ☐	Wochen/Monate ☐
7	Sprachliche Ausdrucksfähigkeit im Vergleich mit Gleichaltrigen	stark zurück ☐	etwas zurück ☐	etwas voraus ☐	deutlich voraus ☐
8	Erzählen von Geschichten und Erlebnissen	noch nicht ☐	bruchstückweise ☐	mehrheitlich zusammenhängend ☐	in zeitlich richtiger Folge ☐
9	Verständlichkeit der Aussprache für Fremde	unverständlich ☐	teilweise verständlich ☐	mehrheitlich verständlich ☐	alles verständlich ☐
10	Satzbau der Alltagssprache	so unvollständig, daß unverständlich ☐	viele Fehler ☐	selten Fehler ☐	richtig ☐
Soziale Kompetenz					
11	Trennung von Bezugsperson für einige Stunden	nicht möglich ☐	nur für kurze Zeit möglich ☐	meist mögl., aber noch Schwierigkeiten, Trennungen auszuhalten ☐	sicher möglich bei bekannten Personen ☐
12	Versteht Spielregeln altersgemäßer Spiele (Brettspiele, Domino, Lotto u.ä.)	nein ☐	hält sich für kurze Zeit an Spielregeln, bricht Spiele von sich aus ab ☐	gelegentliche Probleme mit Spielregeln oder Verlierer zu sein ☐	hält sich an Spielregeln, kann auch verlieren ☐
13	Wird von anderen Kindern in kleinerer Spielgruppe (bis zu sechs Kindern) angenommen	nein ☐	ab und zu mit erheblichen Vorbehalten ☐	meist, aber gelegentlich gewisse Vorbehalte ☐	wird voll angenommen ☐
14	Hat Freunde/Freundinnen über längere Zeit	nein ☐	nur ab und zu kurzfristig, wenig an Freundschaften interessiert ☐	möchte gerne, verliert aber immer wieder scheinbar feste Freundschaften ☐	feste Freundschaften, wird eingeladen, lädt selbst ein (z. B. Geburtstage) ☐
15	Rollenspiele mit anderen Kindern	beteiligt sich nicht ☐	beteiligt sich nur ungerne und mit bestimmter Rolle ☐	nur bestimmte Rolle oder läßt sich unangemessener Rolle zuweisen ☐	übernimmt verschiedene Rollen sicher je nach Spielsituation ☐
16	Versteht Signale, die Gefühle ausdrücken (Mimik, Gestik, Redewendungen, Tadel, Trauer, Kummer, Weinen, Lachen)	nein ☐	hat erhebliche Schwierigkeiten, Signale zu bemerken und angemessen zu reagieren ☐	versteht sie, kann aber nicht immer angemessen reagieren ☐	versteht und handelt angemessen (Trösten, Teilen, Kommentare, Mitfreuen) ☐
17	Zieht sich selbst an	noch nicht ☐	braucht immer etwas Hilfe ☐	mehrheitlich selbstständig, braucht gelegentlich Hilfe ☐	selbständig ☐
18	Ist trocken und sauber, benutzt die Toilette	näßt täglich ein ☐	ist noch nicht zuverlässig trocken und sauber ☐	ist trocken und sauber, wenn zum Toilettengang aufgefordert wird ☐	selbständig ☐

Mit fünf Jahren gehen die Kinder zur Vorsorgeuntersuchung U 9. Zu dieser Zeit ist es besonders wünschenswert, ihre Entwicklung sorgfältig zu beachten, um ihnen, falls erforderlich, in dem Jahr vor Schuleintritt noch Hilfen für die Bewältigung der damit verbundenen Anforderungen geben zu können.

Wichtiger Hinweis:

Zur Hilfe bei der Einschätzung der Entwicklung fünfjähriger Kinder wurde dieser Fragebogen entwickelt. Mit der Beantwortung der vorstehenden Fragen über das Verhalten und die Entwicklung ihres Kindes in verschiedenen Lebensbereichen können die Eltern dem Arzt wertvolle Vorinformationen geben. Der Fragebogen ist kein Entwicklungstest. Er ist ein diagnostisches Instrument, das dem Arzt eine Einschätzung der Entwicklung eines Kindes erlaubt. Auf dieser Grundlage kann dann zusammen mit den Eltern entschieden werden, ob eine Untersuchung angezeigt ist. Der Arzt geht mit den Eltern die Fragen genau durch und kreuzt für jede Frage die Beschreibung an, die das Verhalten und die Fähigkeiten des Kindes augenblicklich am besten trifft.